

Ausschreibung Jugend für die Spielzeit 2010/2011

des Niedersächsischen Basketballverbandes e.V. (NBV) und des Bremer Basketballverbandes e.V. (BBV)

Gemäß § 1 Absatz 3 der BBV-Spielordnung (BBV-SO) und § 1 Absatz 5 sowie § 10 der NBV-Spielordnung (NBV-SO) haben das NBV-Präsidium, der NBV-Jugendausschuss und der Vorstand des BBV die nachstehende Ausschreibung für die NBV/BBV Jugend-Wettbewerbe 2010 / 2011 beschlossen:

1. NBV/BBV schreiben folgende von ihnen veranstaltete Jugend-Wettbewerbe aus:
 - a) Punktspielrunden (Landesligen) für die weibliche Jugend U15 und U17.
 - b) Punktspielrunden (Landesligen) für die männliche Jugend U14, U16 und U18.
 - c) NBV/BBV-Meisterschaften für die weibliche Jugend U13, U15, U17 und U19.
 - d) NBV/BBV-Meisterschaften für die männliche Jugend U14, U16, U18 und U20.
 - e) NBV-Meisterschaften für die weibliche Jugend U11 und U12.
 - f) NBV-Meisterschaften für die männliche Jugend U11 und U12.
 - g) NBV-Bestenspiele für die Jugend U9 und U10 (gemischt).
2. Für alle Wettbewerbe gelten die Spielordnung des DBB (DBB-SO) und die NBV-SO / BBV-SO, ergänzt durch diese Ausschreibung, sowie die offiziellen Spielregeln des Internationalen Basketballverbandes (FIBA). Weiterhin gilt für die Punktspielrunden, Meisterschaften und Bestenspiele die Jugendspielordnung des DBB (DBB-JSO).
3. Die **Teilnahmeberechtigungen** ergeben sich aus der NBV-SO / BBV-SO.
4. **Meldungen** für die Landesligen der weiblichen Jugend U15 und U17 sowie für die Landesligen der männlichen Jugend U14 und U16 und U18 sind ausschließlich mit dem amtlichen Meldevordruck für die Saison 2010/2011 an die dort genannte Anschrift zu senden. Für die Mannschaften, die sich hieraus für die Landesmeisterschaften qualifizieren, ist keine erneute Meldung abzugeben. Sollte eine qualifizierte Mannschaft nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen wollen, muss dieses zwei Wochen vor Ende der Punktspielrunde an den Spielleiter gemeldet werden, um die nachfolgenden Mannschaften hierüber informieren zu können.

Meldungen für die Landesmeisterschaften der weiblichen Jugend U11, U13 und U19 sowie für die Landesmeisterschaften der männlichen Jugend U12 und U20 sind ausschließlich mit dem amtlichen Meldevordruck für die Saison 2010/2011 an die dort genannte Anschrift zu senden.

Meldungen für die Bestenspiele der weiblichen Jugend U9 sowie für die Bestenspiele der männlichen Jugend U10 sind ausschließlich mit dem amtlichen Meldevordruck für die Saison 2010/2011 an die dort genannte Anschrift zu senden.

5. **Meldetermine:**

- | | |
|---|----------------|
| a) Landesligen der weiblichen Jugend U15 und U17 | 15. Mai 2010 |
| b) Landesligen der männlichen Jugend U14, U16 und U18 | 15. Mai 2010 |
| c) Landesmeisterschaften der männlichen Jugend U20 | 10. April 2011 |
| d) Landesmeisterschaften der weiblichen Jugend U19 | folgt |
| e) Landesmeisterschaften der weiblichen Jugend U13 | 10. April 2011 |
| f) Landesmeisterschaften der männlichen Jugend U12 | 10. April 2011 |
| g) Landesmeisterschaften der weiblichen Jugend U12 | 10. April 2011 |
| h) Bestenspiele der männlichen Jugend U11 | 10. April 2011 |
| i) Bestenspiele der weiblichen Jugend U11 | 10. April 2011 |
| j) Bestenspiele der Jugend U10 gemischt | 10. April 2011 |
| k) Bestenspiele der Jugend U9 gemischt | 10. April 2011 |

6. **Meldegelder:**

- | | |
|---|---------|
| a) Punktspielrunden weiblichen Jugend U15 und U17 | € 60,-- |
| b) Punktspielrunden männlichen Jugend U14, U16 und U18 | € 60,-- |
| c) Landesmeisterschaften der Jugend, zweitägig, fünf / sechs Teams
ohne Kontrolle der Mann-Mann-Verteidigung | € 70,-- |
| mit Kontrolle der Mann-Mann-Verteidigung | € 80,-- |
| d) Landesmeisterschaften der Jugend, eintägig, vier oder weniger Teams
ohne Kontrolle der Mann-Mann-Verteidigung | € 35,-- |
| mit Kontrolle der Mann-Mann-Verteidigung | € 40,-- |
| e) Ein-Tages-Turniere der Jugend, soweit hier nicht beschrieben | € 35,-- |

Die Meldegelder zu c) ,d) und e) sind von den teilnehmenden Mannschaften vor Turnierbeginn in bar (gegen Aushändigung einer Quittung) an den jeweiligen Ausrichter zu zahlen. Für die Teilnahme an den Jugend-Landesligen ist das Meldegeld erst nach Erhalt einer Rechnung an die NBV-Jugendkasse zu zahlen.

Die M E L D E G E L D E R für die Jugend-Landesligen des NBV und BBV werden
IN RECHNUNG GESTELLT.
Bitte sehen Sie bis zur Rechnungsstellung durch den NBV von Einzahlungen ab!

7. Schiedsrichterabrechnung:

Schiedsrichtergebühren und –fahrtskosten gelten einheitlich für alle Spiele der NBV-/BBV-Jugendlandesligen und –meisterschaften.

a) *Gebühren:*

- | | |
|---|---------|
| 1. Spiele der Landesligen/Landesmeisterschaften U16 und älter
bei Einfachansetzung: | € 18,-- |
| bei Mehrfachansetzung: | € 15,50 |
| 2. Spiele der Landesligen/Landesmeisterschaften U15 und jünger
bei Einfachansetzung: | € 16,-- |
| bei Mehrfachansetzung: | € 13,50 |

Bei Kurzspielen erfolgt eine anteilige Kürzung wie folgt: Spielzeit (ohne Verlängerung) geteilt durch 40 Minuten mal Schiedsrichtergebühr für volle Spielzeit (Aufrundung auf vollen €-Betrag).

b) *Tagegelder* werden nicht gezahlt.

c) *Fahrtkosten* bei Anreise mit dem *PKW*:

1. Die Entfernungen zwischen den Abrechnungsorten richten sich nach der Entfernungstabelle des NBV. Die Entfernungstabellen der Bezirke gelten ergänzend.
2. Die Wegstreckenentschädigung beträgt 0,30 € je km. Der ermittelte Betrag wird auf 0,50 € aufgerundet.
3. Werden Mitreisende mitgenommen, denen eine Fahrtkostenerstattung zusteht, so erhöht sich das Kilometergeld für jede weitere Person um 0,02 € je km. Der ermittelte Betrag wird auf 0,50 € aufgerundet. Fahrgemeinschaften können auch für Teilstrecken gebildet werden.
4. Parkgebühren und Fährrkosten sind gegen Beleg erstattungsfähig.

d) *Fahrtkosten* bei Anreise mit *öffentlichen Verkehrsmitteln*:

1. Es werden der Fahrpreis 2. Klasse (Normalpreis) sowie die Reservierungsgebühr erstattet.
2. Ebenso werden Fahrtkosten des ÖPNV erstattet.
3. Taxiaufwendungen sind nicht erstattungsfähig.
4. Fahrscheine sind nach Aufforderung an die Spielleitung zu senden.

e) *Abrechnung:*

Der ausrichtende Verein zahlt die Schiedsrichtergebühren und –fahrtskosten vor Spielbeginn aus. Hierzu füllen die Schiedsrichter das durch die Vereine zur Verfügung gestellte und vorgeschriebene Abrechnungsformular aus.

Durchführungsbestimmungen

8. **Spieltermine:**

- | | |
|-------------------------------------|-------|
| a) Landesligen der Jugend | folgt |
| b) Landesmeisterschaften der Jugend | folgt |
| c) Bestenspiele der Jugend | folgt |

9. Bei allen **Verlegungen** von Pflichtspielen im Jugendspielbetrieb (außer reinen Hallenänderungen und zeitlichen Verlegungen am angesetzten Austragungstag) werden dem Verlegenden pauschale Kosten in Höhe von € 5,- in Rechnung gestellt. Bei Anträgen auf Spielverlegung (s. §46 DBB-SO) beträgt die Gebühr € 15,-

10. Es gilt der **Strafenkatalog** des NBV/BBV (gemäß §2 NBV-SO bzw. §1.4. BBV-SO).

11. Die **Werberichtlinien** des NBV bzw. BBV sind einzuhalten.

12. Der Ausrichter ist für das **Verhalten der Zuschauer** verantwortlich.

- Zuschauer dürfen nicht das Spielfeld, die Mannschaftsbankbereiche, den Bereich des Kampfgerichts (inkl. aller Sicherheitsabstände) sowie die Umkleieräume der Teilnehmer betreten.
- Zuschauer dürfen keine Gegenstände auf das Spielfeld, die Mannschaftsbankbereiche, den Bereich des Kampfgerichts oder Teilnehmer werfen.
- Zuschauer dürfen in keiner Weise gegen Teilnehmer des Spiels tätlich werden.
- Zuschauer dürfen keine Transparente enthüllen, welche gegen die politische, religiöse und weltanschauliche Neutralität des Sports verstoßen. Insbesondere sind rassistische Transparente verboten.

Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen hat der Ausrichter sofort tätig zu werden und die Ordnung wieder herzustellen.

13. Die **Spielzeit** beträgt 4 x 10 Minuten, sofern für einzelne Altersklassen und Turniere nichts anderes bestimmt ist.

14. Die **Spielfelder** für alle Spiele der Landesligen sowie der Landesmeisterschaften der Altersklassen U13 und älter müssen mindestens die Maße 26x14m haben. Zugelassen sind sowohl alte (trapezförmige Zone, 3er-Linie 6,25m) wie neue (rechteckige Zone, 3er-Linie 6,75m) Spielfeldmarkierungen. Hallen mit neuen Spielfeldmarkierungen sind dem NBV bekannt zu geben und in der Spielplansoftware kenntlich zu machen.

15. Als **Spielbälle** sind alle vom DBB zugelassenen Bälle erlaubt. In den männlichen Altersklassen U16, U18 und U20 wird mit der Ballgröße 7 und in den weiblichen Altersklassen U15, U17 und U19 sowie der männlichen Altersklasse U14 mit der Ballgröße 6 gespielt. In der weiblichen Altersklasse U13 und den Altersklassen U12 und jünger wird mit der Ballgröße 5 gespielt.

16. Bei allen Spielen der Landesligaspielrunden und bei allen Jugendmeisterschaftsspielen dürfen je Verein und Spiel 12 Spieler zum **Einsatz** kommen.

17. Die Endrundenturniere der weiblichen U13, U15, U17 und U19 sowie der männlichen U14, U16, U18 und U20 sind gleichzeitig **Qualifikationsturniere** der **LV-Gruppe I** (Niedersachsen / Bremen) zur Meisterschaft der Regionalliga Nord. Für das **RLN**-Meisterschaftsturnier qualifizieren sich die jeweiligen Erst- und Zweitplatzierten. Für die Niedersachsenmeisterschaft werden die Spiele gegen Bremer Mannschaften nicht mitgewertet.

18. Tritt eine Mannschaft schuldhaft zu einem Spiel des Landesmeisterschaftsturnieres für welches sie sich qualifiziert hat nicht an, so verliert sie das Recht zur Weiterqualifikation.

19. Alle Spiele sind von lizenzierten **Schiedsrichtern** mit gültiger DBB-SR-Lizenz (Mindestqualifikation LS-D) zu leiten, die grundsätzlich keinem am Spiel/Turnier teilnehmenden Verein angehören dürfen. Die **Ansetzungen** erfolgen durch den (Unter-)Bezirk (BSN, BSS, H, LG, OF, OL, OS) bzw. Verband (BBV) des jeweiligen Heimvereins/Ausrichters.

Bei Spielverlegungen gelten bzgl. der Schiedsrichteransetzungen die Regelungen des ansetzenden (Unter-)Bezirk bzw. Verbandes. In Zweifelsfällen entscheidet der örtliche Ansetzer über Neuan- bzw. Umbesetzungen.

20. Soweit bei Turnieren ein Schiedsgericht endgültig entscheidet, ist es nach den „Richtlinien für die Berufung von Schiedsgerichten bei Turnieren des NBV/BBV“ zu bilden. Seine Tätigkeit ist in den gleichen Bestimmungen geregelt.

21. Die Spielleitung kann zu den einzelnen Turnieren einen **offiziellen Vertreter (Kommissar)** entsenden. Dieser ist Vorsitzender des Schiedsgerichts und entscheidet während des Turniers nach den Vorschriften der DBB-SO über die Bestrafung am Turnier Beteiligter bei Verstößen gegen die Sportdisziplin. Seine Entscheidung ist, soweit sie sich auf das Turnier auswirkt, nicht anfechtbar. Die Entschädigung der Kommissare erfolgt durch die Ausrichter nach den hierzu gültigen Bestimmungen, die vom NBV-JA erlassen werden.

22. In den Spielen der **männlichen U14, U12 und U11** sind auch Mädchen dieser Altersklasse spielberechtigt.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass in der U14 eine entsprechende Regelung bei weiterführenden Wettbewerben anderer Veranstalter nicht unbedingt besteht.

23. Für alle Spiele der **weiblichen U13 und U15** sowie der **männlichen U14 und U16** wird die Mann-Mann-Verteidigung nach den jeweils gültigen Regelungen des DBB vorgeschrieben. Die Einhaltung dieser Bestimmungen wird bei den Meisterschaftsturnieren durch einen Kommissar überwacht. Ist kein Kommissar anwesend, so haben die beteiligten Vereine sich auf eine anwesende Person zu einigen. Die Entschädigung der Kommissare erfolgt durch die Ausrichter nach den hierzu gültigen Bestimmungen.

24. Für alle Spiele der **weiblichen U11 und U12** sowie der **männlichen bzw. gemischten U9, U10, U11 und U12** gelten die gesonderten Regeln und Bestimmungen des DBB und des NBV. Die Einhaltung dieser Bestimmungen kann bei den Meisterschaftsturnieren durch einen Kommissar überwacht werden. Ist kein Kommissar anwesend, so haben die beteiligten Vereine sich auf eine anwesende Person zu einigen. Die Entschädigung der Kommissare erfolgt durch die Ausrichter nach den hierzu gültigen Bestimmungen.

Landesligen und Landesmeisterschaften:

25. Allgemeines:

- a) Meldet ein Verein zwei Mannschaften in einer Altersklasse, muss der Verein beachten, dass jeder Spieler nur einer dieser Mannschaften zugeordnet werden darf. Aushilfeinsätze sind nicht möglich. Die erste Mannschaft dieses Vereins spielt in der ihr geografisch zugehörigen Klasse. Die zweite Mannschaft wird in der Regel einer anderen Staffel eingeteilt. Mehr als 2 Mannschaften eines Vereins können nicht für die Landesligen gemeldet werden. Bei nur einer Landesliga-Staffel spielen beide Mannschaften in der gleichen Staffel.
- b) Die Größe der jeweiligen Staffeln hängt von der Anzahl der Meldungen für die jeweilige Saison ab. Bei weniger als 4 Meldungen in einer Altersklasse wird keine Landesliga ausgetragen; die Mannschaften spielen dann nach einem dann noch vom NBV-JA hierzu festzulegenden Modus, der rechtzeitig vor dem 1. Landesligaspieltag zu veröffentlichen ist.
- c) Ein Endrundenturnier entfällt bei einer eingleisigen Landesliga-Staffel. Der Tabellenerste und der Tabellenzweite qualifizieren sich in diesem Fall als Vertreter der LV-Gruppe I (Niedersachsen / Bremen) direkt für die Meisterschaft der Regionalliga Nord.

26. Landesmeisterschaften **U20 männlich:**

Die Landesmeisterschaften der U20 männlich sind für alle interessierten Vereine des NBV und BBV offen.

Der Spielmodus der Vor- und Endrunden ist abhängig von der Anzahl der Meldungen / Teams und wird vom NBV-JA entsprechend festgesetzt und rechtzeitig veröffentlicht.

Als Ausrichter können sich die Vereine mit der Meldung Ihrer Teams bei der Spielleitung bewerben; Voraussetzung ist, dass geeignete Spielhallen zur Verfügung stehen.

27. Landesmeisterschaften **U19 weiblich:**

Die Landesmeisterschaften der U19 weiblich sind für alle interessierten Vereine des NBV und BBV offen.

Der Spielmodus der Vor- und Endrunden ist abhängig von der Anzahl der Meldungen / Teams und wird vom NBV-JA entsprechend festgesetzt und rechtzeitig veröffentlicht.

Als Ausrichter können sich die Vereine mit der Meldung Ihrer Teams bei der Spielleitung bewerben; Voraussetzung ist, dass geeignete Spielhallen zur Verfügung stehen.

28. Landesliga und Landesmeisterschaften **U18 männlich:**

Es wird in max. zwei Landesliga-Staffeln mit je max. 8 Teams nach regionaler Einteilung gespielt. Der Spielmodus / -Rahmenterminplan ergibt sich aus Anlage J1.

Gehen mehr als 16 Meldungen ein, entscheidet der NBV-JA im Rahmen eines Ausschlussverfahrens nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung sportfachlicher Gesichtspunkte, welche Teams in den zwei Staffeln an der Landesliga-Spielrunde teilnehmen dürfen.

Die Erst- bis Drittplatzierten der LL-Staffeln spielen die Endrunde der Meisterschaften; einer der Erstplatzierten richtet die Endrunde aus, die nach dem Standardmodus Vorrundengruppenspiele, Halbfinale und Finale ausgetragen wird.

Gruppeneinteilung der Endrunde: Ausrichter 1. LL-Ost

Gruppe A	1. LL-Ost	2. LL-West	3. LL-Ost
Gruppe B	1. LL-West	2. LL-Ost	3. LL-West

29. Landesliga und Landesmeisterschaften **U17 weiblich:**

Es wird in max. zwei Landesliga-Staffeln mit je max. 8 Teams nach regionaler Einteilung gespielt. Der Spielmodus / -Rahmenterminplan ergibt sich aus Anlage J1.

Gehen mehr als 16 Meldungen ein, entscheidet der NBV-JA im Rahmen eines Ausschlussverfahrens nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung sportfachlicher Gesichtspunkte, welche Teams in den zwei Staffeln an der Landesliga-Spielrunde teilnehmen dürfen.

Die Erst- bis Drittplatzierten der LL-Staffeln spielen die Endrunde der Meisterschaften; einer der Erstplatzierten richtet die Endrunde aus, die nach dem Standardmodus Vorrundengruppenspiele, Halbfinale und Finale ausgetragen wird.

Gruppeneinteilung der Endrunde: Ausrichter 1. LL-West

Gruppe A	1. LL-West	2. LL-Ost	3. LL-West
Gruppe B	1. LL-Ost	2. LL-West	3. LL-Ost

30. Landesliga und Landesmeisterschaften **U16 männlich**

Es wird in max. zwei Landesliga-Staffeln mit je max. 8 Teams nach regionaler Einteilung gespielt. Der Spielmodus / -Rahmenterminplan ergibt sich aus Anlage J1.

Gehen mehr als 16 Meldungen ein, entscheidet der NBV-JA im Rahmen eines Ausschlussverfahrens nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung sportfachlicher Gesichtspunkte, welche Teams in den zwei Staffeln an der Landesliga-Spielrunde teilnehmen dürfen.

Die Erst- bis Drittplatzierten der LL-Staffeln spielen die Endrunde der Meisterschaften; einer der Erstplatzierten richtet die Endrunde aus, die nach dem Standardmodus Vorrundengruppenspiele, Halbfinale und Finale ausgetragen wird.

Gruppeneinteilung der Endrunde: Ausrichter 1. LL-West

Gruppe A	1. LL-West	2. LL-Ost	3. LL-West
Gruppe B	1. LL-Ost	2. LL-West	3. LL-Ost

31. Landesliga und Landesmeisterschaften **U15 weiblich:**

Es wird in max. zwei Landesliga-Staffeln mit je max. 8 Teams nach regionaler Einteilung gespielt. Der Spielmodus / -Rahmenterminplan ergibt sich aus Anlage J1.

Die Erst- bis Drittplatzierten der LL-Staffeln spielen die Endrunde der Meisterschaften; einer der Erstplatzierten richtet die Endrunde aus, die nach dem Standardmodus Vorrundengruppenspiele, Halbfinale und Finale ausgetragen wird.

Gruppeneinteilung der Endrunde: Ausrichter 1. LL-Ost

Gruppe A	1. LL-Ost	2. LL-West	3. LL-Ost
Gruppe B	1. LL-West	2. LL-Ost	3. LL-West

32. Landesliga und Landesmeisterschaften **U14 männlich:**

Es wird in max. zwei Landesliga-Staffeln mit je max. 8 Teams nach regionaler Einteilung gespielt. Der Spielmodus / -Rahmenterminplan ergibt sich aus Anlage J1.

Gehen mehr als 16 Meldungen ein, entscheidet der NBV-JA im Rahmen eines Ausschlussverfahrens nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung sportfachlicher Gesichtspunkte, welche Teams in den zwei Staffeln an der Landesliga-Spielrunde teilnehmen dürfen.

Die Erst- bis Drittplatzierten der LL-Staffeln spielen die Endrunde der Meisterschaften; einer der Erstplatzierten richtet die Endrunde aus, die nach dem Standardmodus Vorrundengruppenspiele, Halbfinale und Finale ausgetragen wird.

Gruppeneinteilung der Endrunde: Ausrichter 1. LL-West

Gruppe A	1. LL-West	2. LL-Ost	3. LL-West
Gruppe B	1. LL-Ost	2. LL-West	3. LL-Ost

33. Landesmeisterschaften **U13 weiblich:**

a) *Vorrunde:* Jeder Bezirk sowie der LV Bremen kann bis zu drei Mannschaften melden. Je nach Anzahl der eingegangenen Meldungen werden zwei bzw. drei Turniere an verschiedenen Orten gespielt. Melden weniger als 9 Mannschaften, wird auf eine Vorrunde verzichtet.

b) *Endrunde:* Die Endrunde findet in Form eines Turniers mit bis zu acht Mannschaften statt. Die Durchführungsmodalitäten richten sich nach der Zahl der gemeldeten bzw. qualifizierten Mannschaften.

34. Landesmeisterschaften **U12 männlich/gemischt und U12 weiblich:**

Jeder Bezirk kann bis zu drei Mannschaften melden. Gehen aus einem Bezirk weniger als drei Meldungen ein, kann je freiem Platz eine weitere Mannschaft eines anderen Bezirkes melden. Die Reihenfolge bei der Vergabe freier Plätze richtet sich zuerst nach dem Eingang der Meldung und danach nach der gleichmäßigen Anzahl von Mannschaften aus den Bezirken, die mehr als drei Mannschaften melden.

Je nach Anzahl der eingegangenen Meldungen wird der Spielplan durch den zuständigen Spielleiter erstellt.

Es wird ein Turnier ausgeschrieben. Vereine können sich schriftlich bis zum 28.02. der jeweiligen Spielzeit beim zuständigen Spielleiter um die Ausrichtung der Meisterschaft bewerben. Vorausge-

setzt wird eine Spielhalle oder besser 2 Hallen in unmittelbarer Nähe zueinander, die von der Größe her (mindestens Dreifachsporthalle), einem solchen Turnier gerecht werden.

35. Bestenspiele U11 männlich, U11 weiblich, U10 gemischt und U9 gemischt

Jeder Bezirk kann bis zu drei Mannschaften melden. Gehen aus einem Bezirk weniger als drei Meldungen ein, kann je freiem Platz eine weitere Mannschaft eines anderen Bezirkes melden. Die Reihenfolge bei der Vergabe freier Plätze richtet sich zuerst nach dem Eingang der Meldung und danach nach der gleichmäßigen Anzahl von Mannschaften aus den Bezirken, die mehr als drei Mannschaften melden.

Je nach Anzahl der eingegangenen Meldungen wird der Spielplan durch den zuständigen Spielleiter erstellt.

Es wird ein Turnier ausgeschrieben. Vereine können sich schriftlich bis zum 28.02. der jeweiligen Spielzeit beim zuständigen Spielleiter um die Ausrichtung Meisterschaft bewerben. Vorausgesetzt wird eine Spielhalle oder besser 2 Hallen in unmittelbarer Nähe zueinander, die von der Größe her (mindestens Dreifachsporthalle), einem solchen Turnier gerecht werden.

Lehrte / Bremen, 30.04.2010

gez.
Rüdiger Jacob
NBV-VP Jugend

gez.
Thomas Behrens
BBV-Sportwart